

P29-013 Projekt 29: Migrant*innen an die Bildungsspitze!

Antragsteller*in: Filiz Keküllüoglu (KV Friedrichshain-Kreuzberg)

Änderungsantrag zu P29

Von Zeile 12 bis 17:

wir unterstützen eingewanderte Erzieher*innen besser, in der Bundesrepublik eine staatliche Anerkennung zu bekommen. Unsere Kitas und Schulen sind Orte, an denen ein friedliches, ~~tolerantes und fröhliches Miteinander eingeübt werden kann und soll. Wir unterstützen Schulen daher zum Beispiel durch Diversity-Trainings bei dieser Arbeit. Außerdem richten wir ein Kompetenz- und Beratungszentrum für interkulturelle Pädagogik ein, an das sich alle Pädagog*innen und Kollegien wenden können.~~

wertschätzendes

und fröhliches Miteinander eingeübt werden kann und soll. Wir unterstützen Schulen daher zum Beispiel durch Diversity-Trainings bei dieser Arbeit. Außerdem richten wir ein Kompetenz- und Beratungszentrum für interkulturelle Pädagogik ein, an das sich alle Pädagog*innen und Kollegien wenden können.

Begründung

Ist positiver

Unterstützer*innen

Frank Strobel, Deniz Yildirim, Kadir Sahin, Tobias Wolf (KV Friedrichshain-Kreuzberg); LAG Demokratische Rechte; Volkmar Nickol, Christiane Howe (LAG Migration und Flucht); Sebastian Walter (KV Kreisfrei – LAG QueerGrün); Sebastian Steinbach (LAG Netzpolitik); Fatos Topac (LAG Gesundheit und Soziales); Stefanie Klank (KV Kreisfrei (LAG Frauen- und Geschlechterpolitik); Sadullah Abdullah, Urban Aykal, Emrah Abdurazak (KV Steglitz-Zehlendorf); Lilian Seffer, Jonas Boysen Ingrid Ochse, Bernhard Kern, Gökhan Akgün, Bertrand Njoume (KV Mitte)